

## **Herpetologische Publikationen aus der Schweiz**

Liste der Publikationen über

### **Amphibien und Reptilien**

aus der Schweiz

Folgende Publikationen können Sie online bei der KARCH bestellen.

Der Versand erfolgt gegen Rechnung per Post. Die Porto- und Verpackungskosten gehen zu Lasten des Empfängers.

**AMPHIBIENLARVEN, Bestimmung, Fauna Helvetica 17: Christoph Bühler, Harald Cigler, Mario Lippuner; unter Mitwirkung von Silvia Zumbach (2007).**

Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz in der Schweiz (karch), Centre suisse de cartographie de la Faune (CSCF), Schweizerische Entomologische Gesellschaft (SEG/SES) 32 S., 6 Bestimmungstabeln.

CHF 15.–

**Mon Amie la Couleuvre DVD**

Un Film produit par la Salamandre, conseil scientifique, karch Neuchâtel.

CHF 30.–

**Schmidt, B.R., Zumbach, S. (2005): Rote Liste der gefährdeten Amphibien der Schweiz. Hrsg. Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft, Bern, und Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz der Schweiz, Bern. BUWAL-Reihe: Vollzug Umwelt. 48 S.**

Diese Publikation ist eine Vollzugshilfe des BUWAL als Aufsichtsbehörde. Neben der eigentlichen Roten Liste konkretisiert sie unbestimmte Rechtsbegriffe von Gesetzen und Verordnungen und soll eine einheitliche Vollzugspraxis fördern.

gratis

**Brodmann-Kron, P. & Grossenbacher, K. (1994): Unsere Amphibien. Veröffentlichungen aus dem Naturhistorischen Museum Basel, Nr. 4. 67 S.**

Neben ausführlichen Beschreibungen der einheimischen Amphibienarten beinhaltet dieses bewährte Werk auch einen Bestimmungsschlüssel für die adulten Tiere und deren Larven, welcher von farbigen Abbildungen ergänzt wird. Ein allgemeiner Teil gibt eine Einführung in die Biologie von Amphibien.

CHF 9.–

**Cigler, H. & Cigler, R. (1996): Amphibien der Schweiz. SVS, Zürich. 27 S.**

Diese kleine, handliche Broschüre passt in jede Aussentasche des Rucksacks und ermöglicht es, alle einheimischen Amphibienarten aufgrund sehr guter Zeichnungen und kurzen Arttexten zu bestimmen. Das knappe Format in Kombination mit dem fachlich hochstehenden Inhalt machen das Büchlein zum idealen Wander- oder Exkursionsbegleiter.

CHF 5.–

**Fraefel, J. (1999): Amphibien und ihre Lebensräume. Multimediale Konzepte Jürg Fraefel. CD-ROM.**

Diese CD-ROM gibt einen umfassenden Einblick in die Ökologie der Amphibien Mitteleuropas und bietet eine einzigartige Vernetzung von Amphibienart, Lebensweise und Lebensraum. Sie bietet umfangreiches Bild- und Tonmaterial. Für Lehrkräfte stehen ausdrückbare Arbeitsblätter für den Unterricht zur Verfügung.

CHF 38.–

**Flory, Ch. (1999): Amphibien des Kantons Aargau. Mitteilungen der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft, Band 35. 39 S.**

Der als Separatdruck erschienene Bericht fasst die wichtigsten Ergebnisse der beiden Aargauer Amphibieninventare 1978/79 und 1991/92 zusammen. Ein ausführlicher Artikel mit Verbreitungskarten und Farbfotos wird ergänzt durch Angaben zur Methodik der Inventare sowie zur Gefährdungsproblematik.

CHF 10.–

**Grossenbacher, K. & Zumbach, S. (2003): Die Geburtshelferkröte – Biologie, Ökologie, Schutz. Laurenti, Bd. 10, Heft 1.160 S.**

Das mit 14 Tagungsreferaten und einer Bibliographie zur Geburtshelferkröte ausgerüstete und empfehlenswerte Buch widmet sich der Verbreitung und den aktuellen Bestandssituationen in der Schweiz, verschiedenen Bundesländern von Deutschland sowie einer isolierten Population in den Niederlanden. Weiterhin werden Aussagen zur Biologie, Habitatnutzung, Populationsdynamik und Verhaltensökologie gemacht.

CHF 20.–

**Zumbach, S. & Ryser, J. (2001): Weiherbau. KARCH, Bern. 18 S.**

Diese Anleitung ist hauptsächlich auf den Bau von grösseren Anlagen wie Schulweiher und Gemeindeanlagen ausgerichtet. Ferner eignet sie sich als Grundlage für Aufwertungsmassnahmen in Naturschutzgebieten und Kompensationsmassnahmen für Bauwerke oder Güterzusammenlegungen in Landwirtschaftsgebieten. Viele Angaben gelten aber auch für naturnah gestaltete Gartenteiche.

Gratis

**Stimmen der Amphibien Mitteleuropas, Tonbandkassette** (17 Froschlurcharten Europas, ohne Südeuropa). 2. leicht überarbeitete Auflage, 1994.

Grasfrosch, Erdkröte, Kreuzkröte, Geburtshelferkröte, Gelbbauchunke, Laubfrosch, Wasserfrosch- komplex, Rotbauchunke, Knoblauchkröte, Messerfuss, Schlamm-taucher, Mittelmeerlaubfrosch, Wechselkröte, Spanischer Seefrosch, Moorfrosch, Springfrosch, Italienischer Frosch

CHF 12.–

**Oppermann, R. & Classen, A. (1998): Naturverträgliche Mähtechnik – Moderne Mähgeräte im Vergleich. NABU Baden-Württemberg. 48 S.**

«Eine Bäuerin berichtete, dass 1964 ihre Wiese nach der ersten Kreiselmahd einem Schlachtfeld glich. Wer einmal die verstümmelten Amphibien gesehen hat, für den ist der Einsatz naturverträglicher Technik keine Frage mehr.» Mit diesen Worten leiten die Autoren dieser äusserst empfehlenswerten Broschüre in die Thematik ein. Die Wirkung verschiedener Mähgeräte auf Amphibien, Insekten, Vegetation und Boden werden vergleichend untersucht und übersichtlich publiziert. Handlungsempfehlungen aus naturschützerischer Sicht werden gemacht.

CHF 8.–

**Oppermann, R. & Krismann, A. (2001): Naturverträgliche Mähtechnik und Populationssicherung. BfN-Skripten 54, Bonn. 76 S.**

Dieser Band beinhaltet Ergebnisse und Diskussionen aus dem Workshop «Naturverträgliche Bewirtschaftungstechnik» der Arbeitsgruppen «Amphibien», «Kleinsäuger», «Heuschrecken» und «Technik», sowie vier Kurzvorträge zu «Mähtechnik und Tierpopulationen».

CHF 3.–

**Amphibien des Fürstentums Liechtenstein.**

Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Band 20.

CHF 15.–

**Monney, J.-C., Meyer, A. (2005): Rote Liste der gefährdeten Reptilien der Schweiz. Hrsg. Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft, Bern, und Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz der Schweiz, Bern. BUWAL-Reihe: Vollzug Umwelt. 50 S.**

Diese Publikation ist eine Vollzugshilfe des BUWAL als Aufsichtsbehörde. Neben der eigentlichen Roten Liste konkretisiert sie unbestimmte Rechtsbegriffe von Gesetzen und Verordnungen und soll eine einheitliche Vollzugspraxis fördern.

gratis

**Meyer, A., Monney, J.-C. & Hartmann, R. (2003): Reptilien im Alpenraum. Die Reptilienfauna des Schweizer Alpennordhanges und ihre Lebensräume. KARCH, Bern. CD-ROM.**

Ursprünglich als Dia-Serie geplant, entstand aus einem umfangreichen Fundus von Bildmaterial eine CD-ROM über die Reptilienarten der deutsch- und französischsprachigen Alpengebiete der Schweiz, ihre Lebensräume, ihre Biologie sowie ihre Gefährdung und Schutz. Die CD-ROM wird begleitet von einem umfangreichen, bebilderten Textheft und bietet grundsätzlich zwei Möglichkeiten: (a) Die Projektion einer durch das Textheft kommentierten Serie von 87 Bildern mittels Beamer auf Leinwand als klassischer Vortrag vor Publikum oder (b) das interaktive Erkunden des vernetzten Text- und Bildmaterials am Bildschirm zu Hause oder in der Schule.

CHF 38.–

**Hofer, U., Monney, J.-C. & Dusej, G. (2001): Die Reptilien der Schweiz – Verbreitung / Lebensräume / Schutz. Birkhäuser Verlag, Basel. 202 S.**

Über 43'000 Einzelbeobachtungen von Schlangen und Echsen aus sieben Jahrzehnten machen diesen Atlas zur ersten umfassenden Darstellung der Reptilienfauna der Schweiz. Sechs Echsen- und acht Schlangenarten sowie eine Schildkrötenspezies werden darin ausführlich charakterisiert. Das Kernstück dieses Buches bilden zahlreiche einzigartige Farbaufnahmen von Reptilien in ihren Lebensräumen sowie Verbreitungskarten. Zahlreiche Quellenangaben im Text

ermöglichen den gezielten Zugriff auf die Fachliteratur. Tabellen und Diagramme erlauben den raschen Einblick in die Ökologie der Arten. Ergänzende Beiträge zur besonderen Beziehung zwischen Mensch und Kriechtier sowie zur Rechtsentwicklung im Reptilien- und Biotopschutz runden das Werk ab. Die gelungene Mischung aus wissenschaftlichen Daten, Anekdoten und Legenden macht das Buch nicht nur zu einem Standardwerk für Fachleute, sondern auch für Reptilienliebhaber und Naturfreunde.

CHF 88.–

**Berney, Ch. (2001): Unsere Reptilien. Veröffentlichungen aus dem Naturhistorischen Museum Basel, Nr. 28. 113 S.**

Dreizehn einheimische Reptilienarten der Schweiz werden ausführlich beschrieben. Das oft schwierige Beobachten und Bestimmen von Echsen und Schlangen in ihren Lebensräumen wird mit Tipps und einem Bestimmungsschlüssel sowie Verbreitungskarten erleichtert.

Zahlreiche Zusatzinformationen ergänzen den Einblick in die faszinierende Welt der Reptilien. Diese Publikation basiert auf der gleichnamigen Veröffentlichung von KRAMER & STEMMLER, wurde aber völlig überarbeitet und stark erweitert und ist auch allen Reptilieninteressierten zu empfehlen, welche die alte Version bereits besitzen.

CHF 15.–

**Dusej, G. (2000): Reptilien der Schweiz. SVS, Zürich. 31 S.**

Analog der Amphibienbroschüre des SVS gibt auch diese Publikation einen kurzen, aber umfassenden Überblick über die Reptilienarten der Schweiz und ihre Lebensräume. Verbreitungskarten, eine Vielzahl von Informationen über die Lebensräume der Reptilien und Möglichkeiten zu ihrem Schutz runden diese sehr empfehlenswerte Publikation ab.

CHF 5.–

**Hofer, U. (1998): Die Reptilien im Kanton Bern. Pro Natura Bern und KARCH, Bern. 51 S.**

Zusammenfassend werden die Ergebnisse des kantonalen Reptilieninventars 1987 – 1990 sowie verschiedener Nachbearbeitungen publiziert. Neben den Artbesprechungen widmen sich weitere Kapitel den bernischen Reptilienlebensräumen und dem Reptilienschutz. Ein Sonderteil befasst sich mit den Reptilien im Berner Jura.

CHF 10.–

**Borgula, A. & Bolzern-Tönz, H. (2002): Reptilien im Kanton Luzern: Verbreitung, Gefährdung und Schutz. Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern, Band 37. 35 S.**

Die Ergebnisse der Reptilienkartierungen zwischen 1994 und 2001 werden in diesem Separatdruck vorgestellt und kommentiert. Nebst faunistischen Informationen liegt ein Schwergewicht der Arbeit auf der Analyse von Gefährdungsursachen und Problemkreisen im Umfeld des Reptilienschutzes sowie Vorschläge für entsprechende Gegenmassnahmen.

CHF 5.–

**Barandun, J. & Kühnis, J.B. (2001): Reptilien in den Kantonen St. Gallen und beider Appenzell. Berichte der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sargans-Werdenberg, Nr. 28. 44 S.**

Dieser Separatdruck informiert umfassend über die sechs Reptilienarten dieser nordostschweizerischen Kantone und deren Lebensräume. Eine Analyse der Gefährdungsursachen und Schutzempfehlungen runden die Arbeit ab.

CHF 15.–

**Nigg, A. (1993): Die Reptilien des Fürstentums Liechtenstein. Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Band 14. 63 S.**

Erstmals wird ein Überblick über die Reptilienfauna unseres östlichen Nachbarlandes publiziert. Horizontale und vertikale Verbreitung, ökologische Ansprüche, Lebensräume und Bedrohung werden Art für Art besprochen und mit vielen Abbildungen illustriert. Schützenswerte Gebiete werden evaluiert und vorgeschlagen.

CHF 10.–

**Die Reptilien des Fürstentums Liechtenstein. Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Band 23.**

CHF 15.–

**Kühnis, J.B. (2004): Schlangen und Eidechsen in Liechtenstein – Ein Lehrfilm für die Sekundarstufe I. Kühnis, Köppli, Wohlwend. DVD (Dauer: 30 Minuten).**

Ein klärendes Lehrmittel für die Jugend. Sieben einheimische Reptilienarten werden gut in Wort und Bild illustriert. Mit dieser Wissensvermittlung werden Vorurteile abgebaut, für den Schutz dieser Tiergruppe geworben und konkrete Anregungen für deren Erhalt vermittelt.

CHF 40.–

Amphibien und Reptilien

---

**Weibel, U., Egli, B. & Rüegg P. (1997): Amphibien und Reptilien der Region Schaffhausen. Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen Nr. 49, Schaffhausen. 52 S.**

Diese reichhaltig bebilderte Broschüre führt umfassend in die Amphibien- und Reptilienfauna des Kantons Schaffhausen ein und berücksichtigt insbesondere die Regionale Besonderheiten ihrer Lebensräume. Kapitel zu den einzelnen Arten sowie eine Beurteilung der Bedeutung des Kantons und bestimmter Kantonsteile für diese Arten machen den Hauptteil der Publikation aus. Gefährdungsursachen, Schutz- und Förderungsmassnahmen tragen als weitere Themen zum Inhalt bei.

CHF 5.–

**NAGON (2001): Amphibien und Reptilien in Ob- und Nidwalden. Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden, Grafenort. 227 S.**

Dieser sehr schön aufgemachte und reich bebilderte zweite Band der NAGON-Reihe fasst die Kenntnisse der Amphibien- und Reptilienfauna der beiden Innerschweizer Halbkantone mit Stand 2000 in mehreren Arbeiten zusammen. Bestimmungsbuchartige Einführungen zu den einzelnen Arten ermöglichen auch dem Laien das Erkennen der Tiere im Feld. Schwergewicht der Publikation sind die beiden kantonsspezifischen faunistischen Arbeiten zu den Amphibien bzw.

Reptilien Ob- und Nidwaldens, die durch kleinere Beiträge zu regionalen Besonderheiten ergänzt werden – etwa die Seeuferlaichplätze von Grasfrosch und Erdkröte oder das Vorkommen der Würfelnatter am Vierwaldstättersee. Von besonderem Interesse sind darüber hinaus die einzigartigen volkskundlichen Arbeiten der Nidwaldner Historikerin Regula Odermatt- Bürgi zum Thema Amphibien und Reptilien in Volksmedizin und Sagenwelt. Ein Leckerbissen!

CHF 38.–

**Vergon, J.-P. et al. (2005): Les poissons, amphibiens et reptiles de la montagne jurassienne. Néo-Typo à Besançon, France. 185 S.**

Das reich mit farbigen Fotos bebilderte Buch stellt die Fisch-, Amphibien- und Reptilienfauna, geordnet nach Habitaten, des schweizerischen und französischen Juras vor. Zu jeder Art werden Angaben zur Identifikation, Biologie und Ökologie, zur europäischen und/oder französisch-schweizerischen Verbreitung, sowie zur aktuellen Verbreitung und zum Status im Jura-Gebirge gemacht. Schliesslich werden fünf kleinere Wanderungen vorgeschlagen.

CHF 20.–

**Scheidt, U. (2002): Schriftenschau für den Feldherpetologen 13/14. Naturkundemuseum Erfurt.**

Aktuelle Zusammenstellung von Publikationen über Amphibien und Reptilien.

gratis solange Vorrat

**Scheidt, U. (2003): Schriftenschau für den Feldherpetologen 15. Naturkundemuseum Erfurt.**

Aktuelle Zusammenstellung von Publikationen über Amphibien und Reptilien.

gratis solange Vorrat

Broschüren

---

SVS – BirdLife (2002): **Kleinstrukturen** – Lebensnetze für die Natur. SVS, Zürich (CHF 3.–)

Barandun, J. (1996): **Der Laubfrosch**. Laubfrösche kennen, Laubfrösche fördern. – Aktuell 3/96, Lehrmittelz., St. Gallen. (CHF 3.–) **Total Ausverkauft!**

Cigler H. (2000): **Bergmolchhochzeit und Larvenaufzucht**. Eine Pflegeanleitung für Schulen. – Gartenbau- und Landwirtschaftsamt der Stadt Zürich, Zürich. (CHF 3.–)

Cigler H. (2000): **Vom Laich zum Grasfrosch.** Eine Pflegeanleitung für Schulen. – Gartenbau- und Landwirtschaftsamt der Stadt Zürich, Zürich. (CHF 3.–)

Geiser, F. (1999): **Frösche:** Die Suche nach verlorenen Welten. – Pro Natura Magazin Spezial, Basel. (CHF 3.–)

PTT, SBB, Amt für Bundesbauten, Hrsg. (1998): **Schutz der Amphibien bei Bauwerken.** - ERFA-Info 2/98. (gratis)

Baudepartement des Kantons Aargau, Hrsg. (1996): **Amphibien im Abwassersystem.** Empfehlungen für Massnahmen bei Strassenentwässerungen, Regenbecken und Pumpwerken. – Baudep. des Kantons Aargau & KARCH, Aarau und Bern. (CHF 4.–)

Ryser, J. (1990): **Amphibien in Kläranlagen.** Resultate einer Umfrage und Schutzmöglichkeiten.- KARCH, Bern. (gratis) PDF

Grossenbacher, K. (1985): **Amphibien und Verkehr.** – KARCH, Bern. (gratis) PDF

Ryser, J. (1988): **Amphibien und Verkehr.** Teil 2 – KARCH, Bern. (gratis) PDF

Ryser, J. (1989): **Amphibien und Verkehr.** Teil 3 – KARCH, Bern. (gratis) PDF

KARCH, Hrsg. (2001): **Amphibien Werkstatt.** Dokumentationsmappe mit praktischen Hinweisen zu Rettungsaktionen und Bezugsquellen für Material. – KARCH, Bern. (PDF)

KARCH, Hrsg. (1999): **Umweltrechtliche Beurteilung von Amphibienlärm.** Kurzdokumentation. – KARCH, Bern. (gratis)

Mühlethaler, B. (2005): **Zauneidechse:** Leben im Grenzbereich. – Pro Natura Magazin Spezial, Basel. (CHF 3.–)

Aargauischer Bund für Naturschutz, Hrsg. (o.J.): **Unterschlupf für Echsen und Schleichen.** – ABN, Aarau. (gratis)

Barandun, J. & Kühnis, J. (2000): **Eidechse & Co.** Reptilien kennen und fördern. – aktuell 1/2000. Kant. Lehrmittelverlag, St. Gallen. (CHF 3.–) Dazugehöriger Lehrmittelkommentar mit Arbeitsblättern CHF 13.–

Baudepartement des Kantons Aargau, Hrsg. (1997): **Lebensräume für Reptilien.** – Baudepartement des Kantons Aargau & KARCH, Aarau und Bern. (CHF 3.–)

Bau- und Umweltschutzdirektion Kanton Basel-Land, Hrsg. (o.J.): **Die Eidechsen und Schlangen des Baselbiets.** Arten, Gefährdung, Schutz, Pflege der Lebensräume. – Amt für Orts- und Regionalplanung, Liestal. Merkblatt. (gratis)

Naturmuseum St. Gallen, Hrsg. (o.J.): **Eidechsen und Schlangen in der Ostschweiz** – Arten, Lebensräume, Gefährdung, Schutz. Merkblatt. (gratis)

Die Merblätter stellen jeweils eine Amphibien- bzw. Reptilienart und ihre Lebensräume in Bild und Text vor. Sie bieten eine kurze, aber umfassende Einführung in die Biologie, die Gefährdung und den Schutz der Arten.

Alle Merblätter sind online verfügbar oder können bei der KARCH bestellt werden.

### **Amphibien**

Der **Bergmolch** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: K. Grossenbacher. Januar 1999.

Der **Grasfrosch** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: K. Grossenbacher. Juli 1994.

Die **Erdkröte** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: H. Heusser. Juli 1994.

Der **Feuersalamander** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: D. Küry. Juni 1997.

Die **Kreuzkröte** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: K. Grossenbacher. Dezember 1990.

Die **Wasserfrösche** – Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: C. Vorbürger. November 2003

Die **Gelbbauchunke** – Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: J. Barandun. Mai 2005.

Die **Geburtshelferkröte** – Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: B. Lüscher. Mai 2005.

Der **Kammolch** / Der **Alpenkammolch** – Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: H. Scheuber. Mai 2005.

Der **Alpensalamander** – Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: K. Grossenbacher. Mai 2005

### **Reptilien**

Die **Würfelnatter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text J.-C. Monney. 2007. •

Die **Äskulapnatter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text J.-C. Monney. November 2002.

Die **Aspiviper** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text J.-C. Monney. Juni 1991.

Die **Blindschleiche** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: R. Neumeyer. 2. Aufl. 1990. Dt im Moment ausstehend!

Die **Kreuzotter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: R. Neumeyer. Juli 1992.

Die **Mauereidechse** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: Ch. Hohl. Juli 1988.

Die **Ringelnatter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: D. Kaden. Februar 2005. Dt. im Moment ausstehend!

Die **Schlingnatter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: U. Hofer und G. Dušej. November 1989.

Die **Smaragdeidechse** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: J.-M. Pillet. Dezember 1992.

Die **Waldeidechse** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: B. Baur. März 1989.

Die **Zauneidechse** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: U. Hofer. Mai 2005.

Die **Zornnatter** - Lebensweise und Schutzmöglichkeiten.

Text: S. Misslin. November 1995.

**Schlangen** – was tun?

Text: karch, STIZ. Mai 2005.

**Amphibien im Entwässerungssystem.** Wohin mit angeschwemmten Tieren? A3. (gratis)

**Gli anfibi del Cantone Ticino.** Museo cantonale di storia naturale, Lugano. 70 x 100 cm. (CHF 5.–)

**I rettili del Cantone Ticino.** Museo cantonale di storia naturale, Lugano. 70 x 100 cm. (CHF 5.–)

**Eidechsen und Schlangen brauchen Lebensräume.** 70 x 50 cm (gratis)

**Reptilien im Gebiet der deutschsprachigen Schweiz.** 42 x 60 cm (gratis)

**Die Reptilien des Kantons Freiburg.** (CHF 15.–)

**Les reptiles du canton du Jura.** (CHF 15.–)

**Les reptiles du canton de Neuchâtel.** (CHF 15.–)

**Les amphibiens du canton de Neuchâtel.** (CHF 15.–)

Kostenlose Ausleihe

---

**Meyer, A., Monney, J.-C. & Hartmann, R. (2003): Reptilien im Alpenraum. Die Reptilienfauna des Schweizer Alpennordhanges und ihre Lebensräume. KARCH, Bern. Dia-Serie.**

Aus einem umfangreichen Fundus von Bildmaterial entstand eine CD-ROM über die Reptilienarten der deutsch- und französischsprachigen Alpengebiete der Schweiz, ihre Lebensräume, ihre Biologie sowie ihre Gefährdung und Schutz. Weil nicht überall die nötigen Geräte zur Projektion digitaler Bilder vorhanden sind, kann die Bildserie bei der KARCH als konventionelle Diaserie für Vorträge oder für den Schulunterricht kostenlos ausgeliehen werden.

Die Diaserie beinhaltet 87 Bilder und wird begleitet von einem umfangreichen, bebilderten Textheft, das zu jedem Bild einen kurzen Kommentar vermittelt.

Für weitere herpetologische Literatur verweisen wir auf die aktualisierte Schriftenschau für den Feldherpetologen mit insgesamt 4307 Literaturstellen und 3280 Autoren. Literatursuche unter:

[www.amphibienschutz.de/literatur/index.html](http://www.amphibienschutz.de/literatur/index.html) (März 2006)